



wie oben][so unten

ein herzliches Danke an alle Kommentatoren und gleich eine Entschuldigung, dass mein Beitrag derartig hermetisch ausgefallen ist, dass er mehrheitlich nicht verstanden wurde ...

dürüm hat Folgendes geschrieben:

wie oben][so unten

Der Titel ist natürlich eine Anspielung auf die Tabula smaragdina des Hermes Trismegistos. (Oliver Twist hat als einziger diese Verbindung erkannt, was mich doch überrascht hat, da ich mit einer größeren Bekanntheit dieser berühmten Schrift gerechnet hatte)

zeig mir die welt

Die Aufforderung an ein LD (Partner, Gegenüber und Spiegel, also das LI selbst)

kern aller kerne

Die genauere Definition, Kern aller Kerne, also das absolut innerste, wahre Wesen (wieder der Partner, bzw. das gespiegelte LI)

in deinen tränen

verbündelt sich

Tränen als Wassertropfen, also als physikalisch Lichtstrahlen brechendes Medium, und der Form nach , sammelnd bzw. bündelnd, im Gegensatz zu dem gerade zurück werfenden Spiegel (der quasi unbestechlich abbildet)

selbst

suche

ober_flächlich

diese drei Wörter sind jeweils mehrdeutig, es könnte "sogar Suche an der Oberfläche" aber auch "Selbst, Suche! oberflächlich" aber auch "Selbstsuche" gelesen werden, und dann folgend die Frage:

was ist wahr

was ist wahr

unter_gründig

habe ich statt "tiefgründig" gewählt, weil es um den Untergrund geht, um das, was "unter der Oberfläche" ist

zersammelt

dein lächeln

"zersammeln" ist die Synthese aus "versammeln und zerstreuen" und bildet wieder eine physikalische Brechung ab, es gibt "Sammellinsen und Zerstreuungslinsen", "zersammeln" ist die Quadratur des Kreises (wie oben, so unten) und sagt aus, dass es kein



wie oben][so unten

"entweder oder" gibt, sondern nur ein "sowohl als auch"

Was auch die letzten drei Wörter ausdrücken: zweifellos gelöst, bzw. zweifel losgelöst

zweifel los
gelöst

kern aller kerne
zeig mir die welt

.
Alles in allem sehr hermetisch für jemanden, der das Konzept nicht kennt, aber sofort einsichtig, wenn das Prinzip erkannt wurde.

Der Kern aller Kerne, ist sowohl das eigene Selbst, als auch das geliebte Du, und ist genau betrachtet ein und dasselbe. So wie oben und unten, innen und außen, Spiegel und Wirklichkeit.

Vielen Dank Euch allen fürs Lesen, Mühe machen und Verstehen wollen.

Ach ja. Und ganz eigentlich ist es ein Liebesgedicht. Was sonst ;)

Gruß
Kerem

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).